
Anwälte Ciper & Coll. im Medizinrecht, Arzthaftungsrecht und Patientenrecht erneut erfolgreich vor dem Oberlandesgericht Karlsruhe

Veröffentlicht am: 20.07.2018, 10:27

Pressemitteilung von: **Ciper & Coll.** // Dirk Christoph Dr. Ciper LLM

Oberlandesgericht Karlsruhe vom 17.07.2018

Medizinrecht - Arzthaftungsrecht - Behandlungsfehler:

Verspätete Mammakarzinom Diagnose, 200.000,-Euro, OLG Karlsruhe, Az.: 7 U 58/17

Chronologie:

Anfang 2012 begab sich die Klägerin zwecks Mammographie in die Klinik der Beklagten. Die Diagnose lautete: keine Tumorzeichen. Ein Jahr später stellte sich die Klägerin in einer anderen Klinik vor. Dort stellten die Mediziner fest, dass bereits auf den Aufnahmen aus dem Vorjahr deutlich Mikrokalk zu erkennen war. Es wurde ein Mammogramm mit hochgradig malignomverdächtigem mikroverkalktem Herd diagnostiziert. Ferner hatten sich zwischenzeitlich bereits sechs Lebermetastasen entwickelt.

Verfahren:

In der Sache war bereits das Landgericht Karlsruhe (Az.: 4 O 29/14) befasst gewesen und hatte die Klage als unbegründet abgewiesen. Hiergegen richtet sich die Berufung der Klägerin. Das Landgericht argumentierte, dass die Beklagte zwar einen Diagnoseirrtum begangen habe, aber die Klägerin nicht der Nachweis gelungen sei, dass und inwieweit ihr Gesundheitszustand bei richtiger Diagnose ein anderer gewesen sei. Demgegenüber stellt der OLG Senat fest, dass nicht lediglich ein bloßer Diagnoseirrtum vorlag, sondern ein Befunderhebungsfehler. Damit tritt hinsichtlich der Kausalität für den eingetretenen Gesundheitsschaden eine Beweislastumkehr zugunsten der Klägerin ein, wenn sich bei der fehlerhaft unterlassenen Abklärung der Symptome mit hinreichender Sicherheit ein so deutlicher Befund ergeben hätte, dass sich dessen Verkennung als fundamental darstellen würde und dieser Fehler generell geeignet ist, den tatsächlich eingetretenen Gesundheitsschaden herbeizuführen. Das Oberlandesgericht Karlsruhe hatte den Parteien zunächst einen Vergleichsvorschlag unterbreitet, dem diese nicht nähergetreten sind. Daraufhin hat das OLG ein Urteil verkündet, wonach die Beklagtenseite ein Schmerzensgeld von 50.000,- Euro nebst Zinsen, einen Schadenersatz von rund 40.000,- Euro nebst Zinsen, eine monatliche Rente von 2.400,- Euro, sowie weitere Kosten zu zahlen habe. Im Übrigen wurde festgestellt, dass die Beklagtenseite verpflichtet sei, auch sämtliche weiteren materiellen Zukunftsschäden zu ersetzen.

Anmerkungen von Ciper & Coll.:

Verspätete Karzinomdiagnosen stellen einen Standardfall im Bereich der Arzthaftung dar. Je nach Progressivität des Karzinoms können die Folgen für den Betroffenen erheblich sein, stellt Rechtsanwalt Dr. D.C.Ciper LLM, Fachanwalt für Medizinrecht klar.

Pressekontakt

Herr Dirk Christoph Dr. Ciper LLM
Kanzleiihaber

Ciper & Coll.

ku damm 217
10719 Berlin, deutschland

Telefon: 0308532064

E-Mail: ra,ciper@t-online.de

Website:

Firmenportrait

Qualifizierte Rechtsberatung und -vertretung im Personenschadenrecht, insbesondere Medizinrecht, Arzthaftungsrecht, Schmerzensgeldrecht, Verkehrsunfallrecht, Medizinprodukterecht, bundesweit, sowie in Italien, Frankreich und den USA.

Wichtiger Hinweis:

Für diese Pressemitteilung sowie das Bild- und Tonmaterial ist allein der jeweils angegebene Herausgeber verantwortlich. In der Regel ist dieser der Urheber der Presstexte sowie der angehängten Bild und Informationsmaterialien. Das TRENDKRAFT-Presseportal ist für den Inhalt dieser Pressemitteilung nicht verantwortlich und übernimmt keine Haftung für die Korrektheit oder Vollständigkeit der dargestellten Meldung. Die Nutzung von hier archivierten Informationen zur Eigeninformation und redaktionellen Weiterverarbeitung ist in der Regel kostenfrei. Vor der Weiterverwendung sollten Sie allerdings urheberrechtliche Fragen mit dem angegebenen Herausgeber klären. Eine systematische Speicherung dieser Daten sowie die Verwendung auch von Teilen dieses Datenbankwerks sind nur mit schriftlicher Einwilligung durch das TRENDKRAFT-Presseportal gestattet.

Des Weiteren beachten Sie bitte unseren Haftungsausschluss unter: <https://trendkraft.de/haftungsausschluss>